Deutscher Bundestag
3. Wahlperiode

Drucksache 1408

Schriftlicher Bericht

des Außenhandelsausschusses (17. Ausschuß)

über den von der Bundesregierung eingebrachten Entwurf eines Gesetzes zu dem Berichtigungsprotokoll vom 1. Juli 1955 zu dem Abkommen über das Zolltarifschema für die Einreihung der Waren in die Zolltarife

— Drucksache 1326 —

A. Bericht des Abgeordneten Müller (Erbendorf)

Der Außenhandelsausschuß hat sich in seiner Sitzung vom 19. November 1959 mit dem Entwurf eines Gesetzes zu dem Berichtigungsprotokoll vom 1. Juli 1955 zu dem Abkommen über das Zolltarifschema für die Einreihung der Waren in die Zolltarife — Drucksache 1326 — befaßt; er hat sich der Begründung der Bundesregierung angeschlossen und einstimmig dem Gesetzentwurf zugestimmt; er hat die im Ausschußantrag unter Nr. 2 aufgeführten Berichtigungen für erforderlich gehalten.

Bonn, den 19. November 1959

Müller (Erbendorf)
Berichterstatter

B. Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

1. den Gesetzentwurf — Drucksache 1326 — unverändert anzunehmen;
2. davon Kenntnis zu nehmen, daß in der deutschen Übersetzung des Berichtigungsprotokolls folgende Berichtigungen erforderlich sind:
   a) In der Allgemeinen Tarifierungsvorschrift 5 (S. 17) werden die Worte „nächsten stehen" geändert in „meisten ähnlich sind";
   b) in der Vorschrift d zu Kapitel 56 (S. 117) wird das Wort „um" geändert in das Wort „auf";
   c) in Nr. 82.03 (S. 173) wird in der zweiten Zeile nach dem Worte „Schneiden" eingefügt das Wort „ , Pinzetten".

Bonn, den 19. November 1959

Der Außenhandelsausschuß

Dr. Serres	**Müller (Erbendorf)**
Vorsitzender	Berichterstatter

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger
Bad Godesberg, Goethestraße 54, Telefon 35 51